

## **Swinging Lautern: Lebensfreude und Musik in der Fußgängerzone**

Mit fröhlicher Musik von fünf Bühnen und strahlendem Wetter feierte Kaiserslautern beim Barbarossafest „Swinging Lautern“ einen unvergesslichen Sommerabend.

Perfektes Wetter, mitreißende Musik und fröhliche Gesichter – das Barbarossafest „Swinging Lautern“ hat am Samstagabend in Kaiserslautern für ein unvergessliches Erlebnis gesorgt. Die Stadt erblühte im Sonnenlicht, während sich Einheimische und Touristen versammelten, um die festliche Atmosphäre zu genießen. Der fast sommerliche Septemberabend mit Temperaturen knapp unter 30 Grad förderte die Lebensfreude der Besucher und machte diesen Tag zu einem besonderen Ereignis.

In der Fußgängerzone war die Marching Band Stuttgart damit beschäftigt, die Gäste mit beschwingtem Ragtime und Klassikern wie „I scream, you scream, everybody wants ice cream“ zu unterhalten. Das musikalische Können der Band sorgte schnell für eine ausgelassene Stimmung unter den Zuhörern. Ein Highlight war die spontane Teilnahme des Kaiserslauterer Jazz-Urgesteins Franz Wosnitza, der begeistert mitsang, trompetete und schließlich mit einem Deckel von einer Mülltonne als Schlagzeuger für zusätzlichen Auftrieb sorgte. Das Publikum feierte die Darbietung mit lautem Applaus und forderte Zugaben, was die Band mit Freude erfüllte.

## **Kulinarische Genüsse und lebendige Atmosphäre**

Die Tische vor den Restaurants waren bis auf den letzten Platz besetzt, während die Gäste gemeinsam speisten und die Atmosphäre genossen. Familien und Freunde schlenderten durch die Straßen, mit Getränken und Eiskugeln in der Hand. Besonders auffällig war der „Swinging Lautern“-Strohhut, der als modisches Accessoire die Köpfe der Gäste zierte. Die verschiedenen Verpflegungsstände boten eine Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten, von Burger und Bratwurst bis hin zu feinen Käsesorten aus Frankreich. Glitzernde Aperol Spritz und erfrischende Weinschorlen rundeten das Angebot ab und trugen zur guten Laune bei.

Vor der Stiftskirche sorgte die Vater-und-Sohn-Band Latz und Latz mit ihren Rock- und Popballaden für beste Stimmung. Hits wie „Knocking on Heaven’s Door“, „Country Road“ und „Purple Rain“ wurden begeistert mitgesungen, während die Zuhörer dicht gedrängt vor der Bühne standen und die Melodien genossen. Der Abend war geprägt von vielen Handykameras, die die unvergesslichen Momente festhielten.

## **Ein Fest für alle Altersgruppen**

Der Schillerplatz verwandelte sich an diesem Abend in ein Meer aus fröhlichen Gesichtern. Die Vielfalt der Besucher war bemerkenswert, denn ob Rollator, Rollstuhl oder Kinderwagen – alle waren gekommen, um die Musik und die festliche Stimmung zu genießen. Die Formation K-Town Foxes brachte mit fetzigen Rockklassikern wie „Route 66“ und „Road to Kingdom Come“ die Gäste zum Mitsingen und Mitwippen. Bunte Strahler tauchten den Platz in ein lebendiges Licht, während die musikalischen Darbietungen das Publikum in Bewegung versetzten.

Am Altenhof heizten Simone Swift und die Groove Connection mit Hits der 70er und 80er Jahre dem Publikum ein. Klassiker wie „I Will Survive“ und „Papa Was a Rolling Stone“ ließen die Leute mitsingen und zu den rhythmischen Klängen tanzen. Egal, ob jung oder alt, die Musik vereinte alle Anwesenden und sorgte für eine durchweg positive Stimmung.

Die Tuxedo Swing Bigband begeisterte schließlich am Stiftsplatz mit ihren Swing-Klassikern, was zahlreiche Zuhörer dazu brachte, sich zu einem Tänzchen hinreißen zu lassen. Die dynamischen Klänge von Stücken wie „Misty“ und „Girl from Ipanema“ schufen eine beschwingte Atmosphäre und ließen die Menschen näher zusammenrücken.

Kaiserslautern wurde an diesem Abend nicht nur durch die Musik, sondern auch durch die Gemeinschaft und die Freude der Menschen geprägt. Das Fest „Swinging Lautern“ präsentierte ein unvergessliches Sommerhighlight, das den Besucherinnen und Besuchern noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**